

Geschichtliches von Görlitz	1
Sehenswürdigkeiten	3
Abgeordnete zum Reichstag u. Preuß. Landtag, Vertreter im Provinziallandtag	4
Die Oberbürgermeister der Stadt Görlitz seit 1833	4
Eilratgeber	5
Briefkästen der Stadt und Postorte der Nahzone	9
Allgemeine Verkehrszeichen	11
Polizeiliche Kennzeichen der Kraftfahrzeuge im Deutschen Reiche	11
Rundfunkbestimmungen	12
Bestimmungen über die Vergnügungssteuer (vom 12. Juni 1926)	13
Präsidialverordnung betr. den allgemeinen Verkehr auf öffentlichen Wegen	14
Polizeiverordnung über Beleuchtung und Abschließen der Grundstücke . .	17
Polizeiverordnung über Teppichklopfen	17
Polizeiverordnung über das Meldewesen vom 23. Mai 1930	17
Reichs-, Staats- und Provinzialbehörden	18
Statistische Übersicht	19



Telegr.-Adr.: Ständebank Görlitz. Fernruf Nr. 387, 388 und 389. Reichsbankglokonto. Postscheckkonto Breslau Nr. 777

Communalständische Bank für die Preußische Oberlausitz

garantiert von den Landständen des Preuß. Markgraftums Oberlausitz

Hinterlegungsstelle für Mündel- u. anderweit sicherzustellendes Vermögen

Art. 76/85 des Gesetzes vom 20. Septbr. 1899. Ministerialerlaß vom 17./19. Dezbr. 1899

Elisabethstraße 40

Geschäftsstunden: 8¹/₂—13 Uhr, 15—16¹/₂ Uhr, Sonnabends nur vormittags.

Oberlausitzer Provinzial-Sparkasse

Elisabethstraße 40 (Hauptsparkasse)

Postplatz 20 (Nebenkasse I)

Fernruf Nr. 205

Anlegungsstelle für Mündelgeld

gemäß § 1807 Nr. 5 des Bürgerlichen Gesetzbuches und Art. 75 des Ges. v. 20.9.99.

Geschäftsstunden: 8¹/₂—13 Uhr, 15—17¹/₂ Uhr, Sonnabends nur vormittags.